

Daaden setzt Aufholjagd in Niederfischbach fort

Kreisliga A: Ramb-Elf feiert einzigen Auswärtssieg zum Rückrundenauftakt

Von unserem Mitarbeiter
Jens Kötting

Region. Die SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau hat die zweite Saisonhälfte in der Fußball-Kreisliga A Westertal/Sieg so eröffnet, wie man die Hinrunde beendete: Die Kombinierten aus der Hachenburger Kante ließen der SG Betzdorf mit einem 7:1-Kantersieg keine Chance. Die Verfolger aus Herdorf, Friesenhagen und Berod-Wahlrod verließen die Plätze ebenfalls als Sieger.

SG Herdorf - SF Schönstein 5:0 (0:0). Im ersten Durchgang war es ein zähes Spiel mit wenigen Torchancen auf beiden Seiten. Kurz nach der Pause hatten die Sportfreunde Pech, als man per Kopf nur die Latte traf. „Danach haben wir auch Bock auf Fußball bekommen und unser Tempo genutzt“, so SG-Trainer André Stoffel nach dem Spiel. Dies spiegelte sich zunächst im Führungstreffer von Kadir Semiz in der 54. Minute wider, ehe Kevin Löb (64., 76.), Mika Weber (70.) und Stefan Münchow (74.) innerhalb von zwölf Minuten die Gäste überrollten. Die Herdorfer zeigten in den letzten 35 Minuten richtig guten Fußball, der Sieg fiel aber um zwei Tore zu hoch aus.

SG Guckheim/Kölbingen - VfL Hamm 1:1 (0:0). Im ersten Abschnitt boten die Guckheimer nach vorne deutlich zu wenig und konnten froh sein, nicht in Rückstand zu geraten. Nach der Pause machte die Heimelf deutlich mehr fürs Spiel, agierte mit einem zusätzlichen Stürmer und ging durch Robin Krick in der 78. Minute auch in Front. Die verdiente Führung konnte man aber nicht ins Ziel retten, da Björn Zacher in der 80. Mi-

nute nach wiederholtem Foulspiel Gelb-Rote sah und Jonah Wienand in der Nachspielzeit (90.+1) für die Hämmscher noch zum Ausgleich traf. Den einen Punkt verteidigten die Hausherren in Unterzahl anschließend mit Mann und Maus.

DJK Friesenhagen - SG Westertal/Gemünden/Willmenrod II 3:1 (2:1). Im Aufsteigerduell fuhren die Gastgeber einen verdienten Sieg ein, taten sich dabei aber lange Zeit sehr schwer. Den frühen Führungstreffer für die DJK durch Tom Reimann (11.) konnten die Westertal-Gäste postwendend (13.) durch Johannes Dillbahrner wettmachen. Pech hatten die Gäste, als Lars Neubert praktisch mit dem Pausenpfiff (45.+1) ein Eigentor unterließ. Torjäger Janosch Schmalenbach machte mit einem sehenswerten Freistoßtreffer unter die Latte in der 59. Minute alles klar, bevor Benedikt Stricker in der 78. Minute nach wiederholtem Foulspiel mit Gelb-Rot bedacht wurde. Die Gäste konnten die Überzahl aber nicht mehr entscheidend nutzen.

SG Berod-Wahlrod/Lautert-Oberreis - SG Alsdorf/Kirchen/Reusburg/Wehbach 5:2 (3:0). Die Hausherren waren von der ersten Minute an klar überlegen und sorgten frühzeitig für klare Verhältnisse. Pawel Komorowski traf doppelt (7., 16.), ehe er in der 33. Minute einen Abpraller noch gerade so über die Linie drückte und einen lupenreinen Hatrick landete. Die Gäste hatten ihre beste Phase in den zehn Minuten nach der Pause, als Konstantin Gegelmann auch der Anschlusstreffer zum zwischenzeitlichen 1:3 gelang (48.). Stefan Schäfer stellte in der 61. Minute den alten Abstand wieder her, ehe er

neut Gegelmann in der 73. Minute für die schwachen Gäste verkürzen konnte. Nach Foul an ihm verwandelte Mario Pavelic in der 80. Minute einen Elfmeter zum Endstand. Die Gäste konnten sich bei ihrem starken Keeper Steffen Latsch bedanken, der eine noch höhere Niederlage verhinderte.

SG Alpenrod-Lochum/Nistertal/Unnau - SG 06 Betzdorf 7:1 (3:0). Die Gäste waren zu Beginn besser im Spiel, doch mit dem ersten Gegentreffer kippte die Partie zu Gunsten des Tabellenführers. Torjäger Janis Pörtner gelang bis zur Pause ein Hatrick (20., 25., 34.). Auch zu Beginn der zweiten 45 Minuten waren die Betzdorfer besser im Spiel und kamen auch durch den Treffer von Philipp Schumacher ins Spiel zurück (55.). Fünf Minuten später stellte Spielertrainer Timo Land jedoch den alten Abstand wieder her und entschied damit die Partie. Jonas Häbel (65.), Tim Schneider (75.) und nochmals Pörtner (80.) schraubten das Ergebnis in die Höhe.

VfB Niederdreisbach - SG Gebhardshainer Land Steineroth 3:0 (2:0). Die Gäste waren in der ersten halben Stunde das klar bessere Team und der VfB hatte Dusel, in dieser Phase nicht in Rückstand zu geraten. Praktisch aus dem Nichts fiel die Führung der Hausherren durch den Treffer von Niklas Bender in der 29. Minute. Auch der zweite Treffer der Hausherren durch Christian Hüsch in der 40. Minute fiel zu einem psychologisch günstigen Zeitpunkt, sodass die Niederdreisbacher im zweiten Durchgang nichts mehr anbrennen ließen. Stefan Ermert machte mit dem dritten Treffer in der 61. Minute alles klar, danach vergab man noch weitere gute



Für die Sportfreunde Schönstein (in Schwarz Michael Trautmann) war zum Rückrundenstart nichts zu holen. Bei der SG Herdorf (links Marco Schlosser, rechts Felix Burbach) setzte es eine 0:5-Pleite.

Foto: Regina Brühl

Konterchancen in einer sehr fairen Partie.

SV Niederfischbach - SG Daaden/Biersdorf 3:4 (3:1). Eine Partie mit zwei vollkommen unterschiedlichen Halbzeiten. Im ersten Durchgang hatten die Adlerträger alles im Griff und führten verdientermaßen. Nach dem Seitenwechsel spielte der SV jedoch zu verhalten, wollte das Ergebnis nur noch verwalten und stellte das Fußballspielen ein. Die Gäste nutzten dies gnadenlos aus und kamen in Überzahl in der Schlussphase auch

noch zum Siegtreffer. Sven Bajorat musste in der 70. Minute vorzeitig vom Platz, warum, wusste jedoch aufseiten der Gastgeber niemand so recht. Bereits gelb verwarnt wollte er einen Freistoß ausführen und sah Gelb-Rot, nachdem der Schiedsrichter wohl eine Geste missverstanden oder auf Zuruf eines Zuschauers reagiert hatte. SV-Abteilungsleiter Karsten Zöller meinte nach der Partie: „Diese Niederlage ist für uns ziemlich bitter.“ Torfolge: 0:1 Steffen Metz (28., Foulelfmeter), 1:1, 2:1 beide Michael Leis (29., 39.), 3:1 Markus

Schmidt (44.), 3:2 Dario Meyer (61.), 3:3 Justus Schomers (67., Eigentor), 3:4 Felix Jung (81.).

Siegen-Wittgenstein

SV Netphen - SG Mudersbach/Brachbach 2:0 (1:0). Nach zuletzt fünf Siegen in Serie mussten die Gäste wieder mal eine Niederlage einstecken, bleiben aber in der Tabelle vorne. Praktisch mit dem Pausenpfiff brachte Janik Zöller (45.) die Gastgeber in Führung, zehn Minuten vor dem Ende machte Devrim Cevik mit dem zweiten Tor für den SV alles klar.

AtA Betzdorf feiert beim HC Harbach seinen zweiten Saisonsieg

Kreisliga B: SG Altenkirchen/Neitersen II und SG Honigsessen/Katzwinkel sind auf eigenem Platz torhungrig - SSV Weyerbusch lässt auch Wissen II keine Chance

Region. 14. Pflichtspiel in der Fußball-Kreisliga B 2 Westertal/Sieg, 14. Sieg: Der SSV Weyerbusch bleibt durch seinen 4:1-Sieg über den VfB Wissen II weiterhin bei seiner 100-Prozent-Quote. Eine Überraschung schaffte AtA Betzdorf mit eine Auswärtsdreier beim HC Harbach.

SG Altenkirchen/Neitersen II - SG Berod-Wahlrod/Lautert-Oberreis II 7:0 (2:0). Im ersten Abschnitt waren die Gäste noch ein ebenbürtiger Gegner und hätten auch ihrerseits in Führung gehen können. Die Hausherren zeigten sich vor dem Tor effizienter und führen zur Pause durch die Treffer von Marco Scholz (6.) und Luca Tim Wagner (24.). Erst nach dem dritten Gegentreffer, erneut durch Wagner (56.), gaben sich die Beroder geschlagen und ließen die Köpfe hängen. Der eingewechselte Raul Castro Dominguez (63.) und Fabian Franz (64.) schraubten das Ergebnis mit einem Doppelschlag weiter in die Höhe, ehe Wagner in der Schlussphase noch seinen dritten und vierten Treffer an diesem Tag nachlegte (81., 85.).

SG Herdorf II - SG Bruchertseifen/Eichelhardt 2:1 (1:1). Im ersten Abschnitt waren die Gäste das klar bessere Team und hätten weitaus höher führen können, doch nur Philipp Arndt traf in der elften Minute ins Schwarze. Nach etwas mehr als einer halben Stunde kamen die Herdorfer durch Niclas Stark zum glücklichen Ausgleich, ehe sie im zweiten Abschnitt das überlegene Team waren und fahrlässig mit den Torchancen umgingen. Erst in der 80. Minute glückte Alexander Löb mit einem verwandelten Foulelfmeter der Siegtreffer. Der Sieg der Gastgeber war letztendlich glücklich, aber nicht unverdient. Zum Schluss hatten beide

Teams nur noch zehn Spieler auf dem Platz, da Torschütze Stark (90.+2) und Gästeakteur Nicolaj Dubrovin (89.) jeweils nach wiederholtem Foulspiel mit Gelb-Rot vom Platz mussten.

Vatan Spor Hamm - SG Malberg/Rosenheim II 0:4 (0:2). Die Gäste dominierten das Spiel von Anfang bis Ende. Bereits vor der Pause lenkten Dominik Griebing (18.) und Pascal Schneider (24.) das Spiel mit ihren Toren in die Malberger Richtung, weitere gute Chancen ließen die Auswärtigen

liegen. In der fairen Partie machte Jens Weller mit seinem Treffer nach genau einer Stunde alles klar. Kurz vor Schluss kam auch noch Peter Philipp Hensel zu seinem Treffer an diesem Tag (87.).

SSV Weyerbusch - VfB Wissen II 4:1 (2:0). Die Weyerbuscher taten sich lange Zeit schwer und gingen erst in der 32. Minute glücklich durch einen Treffer von Dustin Ring in Führung. Björn Abel konnte zwar noch vor der Pause (45.) nachlegen, doch Maik Schmidt verkürzte für die Wissener in der

74. Minute. Bis zum entscheidenden 3:1 von Benedikt Eckenbach in der 81. Minute sahen die Zuschauer einen offenen Schlagabtausch in einem guten Spiel mit vielen Chancen auf beiden Seiten. Fünf Minuten vor dem Ende markierte Jan Reinhardt das vierte Tor für den SSV, der damit auch das 14. Saisonspiel gewann und weiter das Maß der Dinge in der Liga bleibt.

HC Harbach - AtA Betzdorf 1:2 (0:1). Eine verdiente Niederlage kassierten die Harbacher, die ein

ganz schwaches Spiel zeigten. Die Gäste gingen in der 27. Minute durch einen Treffer von Hussein Jaber in Führung und kauften den Gastgebern auf dem schwer bespielbaren Hartplatz in Wehbach den Schneid ab. In der 67. Minute erhöhte Mathias Meyer für Ata auf 2:0, ehe die Hausherren drei Minuten später einen Foulelfmeter vergaben. Dennis Schneider scheiterte an Gästekeeper Cemal Parmak. In der 80. Minute sah der Betzdorfer Adem Akin noch die Rote Karte nach einer Tätlichkeit, nachdem er seinen Gegenspieler geschlagen hatte. Der Anschlusstreffer von Sebastian Zelder (90.) kam zu spät für Harbach.

SG Honigsessen/Katzwinkel - SG Gebhardshainer Land Steineroth II 7:1 (2:1). Obwohl die Hausherren einige Stammkräfte ersetzen mussten, holten sie einen standesgemäßen Sieg. Die Gäste stellten sich jedoch nicht nur hinten rein, sondern spielten gut mit, hatten auch einige Chancen und wurden unter Wert geschlagen. Christian Leidig brachte die Heimelf in der 17. Minute in Führung, doch Florian Gerhards glich in der 43. Minute aus. Mit den Toren von Marco Karmann (45.) kurz vor der Pause und Mark Zentellini (46.) kurz nach der Pause bogten die Gastgeber auf die Siegerstraße ein und machten in der 64. Minute durch den zweiten Treffer von Leidig früh den Deckel drauf. Erneut Zentellini (74.) und Leidig (88., 90.) schraubten das Ergebnis noch weiter in die Höhe.

Kreisliga B 1

SG Guckheim II - SG Naurath/Mörlen/Norken 1:6 (1:3). Die drei Foulelfmeter gegen das Heimteam trugen maßgeblich zur Niederlage bei, waren aber laut Guckheims Trainer Stefan Röthig nicht der ausschlaggebende Grund: „Wir

haben nicht durch die Elfmeter verloren. Wenn wir einmal hinten liegen, bricht das Kartenhaus zusammen.“ Tore: 1:0 Behcet Gencaslan (17.), 1:1 Felix Schütz (25. Foulelfmeter), 1:2 Max Ebener (35.), 1:3 Jannick Kessler (40. Foulelfmeter), 1:4, 1:5 Felix Schütz (46., 60. Foulelfmeter), 1:6 Maximilian Wengeroth (75.).

SV Adler Derschen - SG Weitfeld II 2:2 (1:1). Kevin Wiederstein half mit seinen Treffern fleißig mit, um am Ende zumindest einen Zähler mitnehmen zu können. Vor allem sein spätes Ausgleichstor ließ die Heimzuschauer doch noch jubeln. Tore: 0:1 Patrick Kessler (25. Eigentor), 1:1 Kevin Wiederstein (28.), 1:2 David Langenbach (86.), 2:2 Kevin Wiederstein (90.).

Kreisliga B Nord Ww/Wied

FV Rot-Weiß Erpel - SG Ellingen/Bonefeld/Willroth II 6:2 (4:0). Der FV Erpel sorgte früh für klare Verhältnisse. „Die erste Halbzeit war super. Ich bin sehr zufrieden, bis auf die ersten 20 Minuten nach der Pause“, meinte FVE-Coach Daniel Bürder. Tore: 1:0 Tobias Krupp (6.), 2:0 Sascha Blechinger (12.), 3:0, 4:0 Oliver Wagener (19., 45.), 4:1 Lerato Powane (56.), 4:2 Daniel Reichert (64.), 5:2, 6:2 Fernando Bonn (68., 84.). Zuschauer: 70.

Kreisliga B Süd Ww/Wied

VfL Oberlahr/Flammersfeld - TuS Niederahr II 2:1 (1:0). Das knappe Ergebnis passt zu dem ebenso knappen Spielverlauf, bei dem Nuanen reichten, um den Sieger zu bestimmen. „Das Spiel war über die komplette Distanz ausgeglichen, aber wir hatten das nötige Quäntchen Glück“, reflektierte VfL-Abteilungsleiter Rainer Göttl das Spiel. Tore: 1:0 Ingo Feldt (27.), 1:1 Luca Schlag (71.), 2:1 Christoph Hauptmeier (86.). Jens Kötting



Kevin Reidl hatte im Tor der SG Berod/Lautert II alle Hände voll zu tun. Verhindern konnte er die deutliche Niederlage bei der SG Altenkirchen II (links Luca Weber) nicht.

Foto: byjog